

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

266 (25.9.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 266. Erstes Blatt. Mittwoch den 25. September (folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Gewerbeschule.

4.2. Der Winter-Unterricht beginnt Dienstag den 1. Oktober, früh 7 Uhr. Neueintretende haben sich um die gleiche Zeit mit einem Zeugnis der zuletzt besuchten Schule, sowie mit Bleistift versehen zur Anmeldung und Aufnahmeprüfung einzufinden. Austrittende müssen, wenn das Schulgeld nicht fällig werden soll, vor dem 1. Oktober eine schriftliche, zum Zeichen des Einverständnisses vom Vater (Fürsorger) und vom Lehrmeister unterzeichnete Austrittserklärung eingereicht haben. Gesuche um Befreiung vom Schulgelde sind alsbald nach der Aufnahme, jedenfalls vor dem 10. Oktober, schriftlich vorzulegen.

Schüler, welche die dritte Klasse mit Abgangszeugnis absolvieren, sind von der für die Preisbewerbung bei den allgemeinen Lehrlingsprüfungen geforderten theoretischen Prüfung entbunden.

Für Gewerbegehilfen, welche auf persönliche Anmeldung als Gäste Aufnahme finden, sind Abendkurse für Fachzeichnen eingerichtet. Ein Zeichensaal steht außerdem den ganzen Vormittag, im Bedarfsfälle auch des Nachmittags, nach Anmeldung bei dem betr. Herrn Fach-Lehrer, zur Verfügung.

Da mit aller Strenge auf regelmäßigen Schulbesuch gehalten wird, so ist es ratsam, durch Aufnahme einer bezgl. Bestimmung in den Lehrvertrag auf diese unerlässliche Forderung der Anstalt Bedacht zu nehmen.

Schulprospekte, Jahresberichte und Auskunft über Lehrwerkstätten, Lehrverträge u. dergl. stehen jederzeit gerne zu Diensten. — In den

Unterrichtskursen für Frauen und Jungfrauen

nimmt der Winter-Unterricht Dienstag den 1. Oktober, Abends 8 Uhr, seinen Anfang; er umfasst Geschäfts-Rechnen und Korrespondenz, Buchhaltung, Französisch, Englisch und Zeichnen mit Rücksicht auf weibliche Handarbeiten und ist besonders den Geschäftsgehilfinnen und Ladnerinnen von Nutzen. Das Schulgeld beträgt halbjährig 3 Mark. Persönliche Anmeldungen werden am gleichen Abend im Gewerbeschul-Gebäude (Zirkel 22) entgegengenommen. Austritte müssen schriftlich mit Datum angezeigt werden.

Karlsruhe, am 10. September 1895.

Der Gewerbeschul-Vorstand.
Rector Dr. Cathiau, Architekt.

Goethe-Vorträge

von
Albert Geiger.

I. Vortrag.

Vorbedingungen. Väterliche und mütterliche Einflüsse. Allgemein Biographisches
Im großen Rathhause.

Mittwoch den 25. September 1895, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Saal 50 K., Gallerie 30 K. Abends an der Kasse. Abonnements für 6 Vorträge A 2.—, mit reserviertem Platz A 3.— in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung (Lobhornmann & Co.).

Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

22. Mittwoch den 25. d. Mts., Abends 5 Uhr,

Uebung.

Vollzähliges Erscheinen notwendig.

A. Schlachter.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

22. Mittwoch den 25. September, Abends 5 Uhr, Uebung.

C. Markstahler.

Elektrische Ausstellung.

Der von der Elektrizitäts-Actien-Gesellschaft vormals Schuckert & Co. in Nürnberg auf dem Lauterberg hier aufgestellte

Scheinwerfer

ist Montags, Mittwochs und Freitags, jeweils von 8 bis 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends, in Thätigkeit zu sehen.

Eintrittspreis in den Stadtgarten wie gewöhnlich.

Karlsruhe, 20. September 1895.

22. Die Ausstellungs-Kommission.

Bekanntmachung.

Karlsruher Lokalbahnen.

Am 1. Oktober er. tritt ein neuer Fahrplan in Kraft. Exemplare desselben zum Ausbhang und in Taschenformat sind auf den Stationen und bei den Schaffnern zum Preise von 5 Pfennig käuflich zu haben.

Karlsruhe, den 23. September 1895.

Bau- und Betriebs-Verwaltung für Süddeutsche Nebenbahnen.

Bekanntmachung.

Mit höherer Ermächtigung wird

Donnerstag den 26. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

der Bauplatz Nr. IV in der Abtheilung C des ehemaligen Großh. Hoflächengartens, an der Karl-Wilhelmstraße gelegen, in dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Wir laden die hierzu Lusttragenden mit dem Bemerkem ein, daß von dem Lageplane und den Verkaufsbedingungen bei uns Einsicht genommen werden kann.

Karlsruhe, den 16. September 1895.

Großh. Hofbauamt.

Demberger.

33.

Pfänder-Versteigerung.

21. Donnerstag den 26. September, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage des Pfandleihers H. Schmid die ihm verbliebenen Pfänder von Nr. 1 bis 2300, als: Herren- und Frauenkleider, Weibzeug, gold. und silb. Uhren, gold. Ringe, Schuhe und Stiefel, im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Fischmann, Auktionator.

Durmersheim.

Farren-Versteigerung.

22. Die Gemeinde Durmersheim versteigert am Mittwoch den 25. d. M., Nachmittags 3 Uhr, in ihrem Faselstall einen schweren Rindfarren.

Durmersheim, den 22. September 1895.

Bürgermeister Hed.

Wohnungen zu vermieten.

— Malienstraße 40 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern (worunter 4 große), Schrankzimmer, Garderobe, Badzimmer, Küche, 2 Mansarden und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stod. Einzuweisen von 11— $\frac{1}{2}$ Uhr und 2—4 Uhr.

— Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist im 2. Stod eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer und allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Auf diese Wohnung wird wegen ihrer freien Aussicht besonders aufmerksam gemacht. Näheres daselbst beim Eigentümer.

— Durlacher Allee 26 ist im 4. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

31. Göthestraße 2 sind 2 Mansarden, 1 Küche und Keller auf 23. Oktober d. Js. zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

*32. Hirschstraße 66 ist die Wohnung im 2. Stod, bestehend in 6 schönen, großen Zimmern mit Erker, wegen Bezug sofort oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Kaiserstraße 40, vier Treppen hoch, ist auf 23. Oktober eine abgeschlossene, kleinere Wohnung von 4 Zimmern (3 auf die Straße gehend) nebst Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im Schulstaben daselbst.

— Kaiserstraße 71 sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Küche und allem Zugehör an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Bäderel.

52. Körnerstraße 21 (Weststabt) ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kochgas und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— Kriegerstraße 140 (Eckhaus, Neubau) sind per 1. oder 23. Oktober zu vermieten: eine Hochparterre-Wohnung (mit Vorgärtchen) von 3 Zimmern, Küche, Kammer etc., drei Treppen hoch eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche etc. Näheres Balbstraße 13.

Kronenstraße 25 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*22. Kronenstraße 46 sind per 23. Oktober zwei Wohnungen im 4. und 5. Stod des Vorderhauses zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

- Kurvenstraße 20 ist auf 23. Oktober eine der Neuzeit entsprechende Balkonwohnung ohne Vis-à-vis, bestehend in 3-4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern und Garten, zu vermieten. Waschküche und Bad im Hause. Näheres Kurvenstr. 18 im Laden.

Leopoldstraße 37 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen parterre.

6.3. Ludwig-Wilhelmstraße 9 (Neubau) sind zwei schöne Wohnungen, 2. und 3. Stock, von je 4 Zimmern, Badezimmer, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen Ostendstraße 8 im 4. Stock rechts oder im Neubau von 2-4 Uhr Nachmittags.

*3.1. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

- Rudolfstraße 16 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

- Hauptfeueramt, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 9 Zimmern, Küche, Zugehör und Vorgarten per 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre, von 2-5 Uhr.

- Sofienstraße 86 ist im 2. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern und Badezimmer sammt allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe kann auch in zwei Wohnungen abgegeben werden, hiervon eine von 4 Zimmern und Badezimmer und eine von 2 Zimmern sammt allem Zugehör. Näheres Sofienstraße 84 im 1. Stock.

- Steinstraße 31 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine geräumige, freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten.

- Waldhornstraße 18 ist eine Parterre-Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober d. J. an eine bessere Familie preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst.

- Eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör ist im 3. Stock zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31, parterre.

- In der Nähe der Kaiser-Allee ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Göthestraße 2 im zweiten Stock.

Möblierte Wohnung.

3.2. Amalienstraße 55 ist der 2. Stock, bestehend in 5 möblierten Zimmern, 1 Küche und 1 Mädchenzimmer, zusammen oder getrennt auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Wohnung zu vermieten.

- Kaiserstraße 56 ist die Bel-Stage mit Balkon, bestehend aus 7 Zimmern, Alkov, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarde, per 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres bei dem Hauseigentümer.

Wohnung zu vermieten.

- Ecke der Kaisers- und Waldstraße ist eine schöne, nach der Kaiserstraße gelegene Wohnung von 6 großen Zimmern nebst Küche, Mansarden und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hirschstraße 92

ist eine elegante Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Badekabinett, Küche, Veranda und Balkon, Keller und Mansarden, auf 23. Oktober wegen Wegzug zu vermieten. Anzusehen von 1/2 11 bis 1/2 1 Uhr und 1/2 3 bis 1/2 5 Uhr Nachmittags. Näheres bei Kaufmann Andros, Zirkel 24, parterre. 2.1.

Lessingstraße 21,

in der Nähe vom Mühlburgerthor, ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, Mansarde, Waschküche, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Zu vermieten:

Durlacher Allee 22, gegenüber dem Kirchenplatz, im 2. Stock eine Balkonwohnung von 4 Zimmern etc., dergleichen im 4. Stock 4 Zimmer etc., Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 9.

Kleinerer Laden

auf der westlichen Kaiserstraße zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4, Stock 1 und 3. 25.11.

Laden

mit anstoßender, schöner Wohnung und Zugehör ist an frequentem Plage per 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 8 in der Konditorei.

Zimmer zu vermieten.

- Zirkel 28 im 4. Stock (nächst dem Frankeneck) ist ein schönes, großes und fein möbliertes Zimmer zu vermieten.

- Ein schön gelegenes, gut möbliertes Zimmer ist an einen ruhigen Mieter auf sogleich oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 34 im 2. Stock.

- Ein freundlich möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, für einen Einjährig-Freiwilligen sehr geeignet, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im Laden.

- Erbprinzenstraße 21 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

- Kaiser-Allee 35, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit guter Pension zu vermieten.

*3.1. Wilhelmstraße 32 ist im 3. Stock auf 1. Oktober oder später ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 32 ist ein neu hergerichteter, schönes, unmöbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Erbprinzenstraße 34 sind 2 helle, schöne Mansardenzimmer, mit Kochofen versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

*2.1. Lammstraße 5, 3 Stiegen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang auf 1. Oktober zu vermieten; dasselbe kann auch einige Tage früher bezogen werden.

* Sofienstraße 16 ist ein gut möbliertes, zweifensstriges, auf die Straße gehendes Parterrezimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten.

* Gegenüber dem Markgräfl. Palais-Garten ist sofort oder später ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 35 im Laden rechts.

Möbliertes Zimmer.

Lessingstraße 25 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf den 1. Oktober zu vermieten.

Ritterstraße 18, gegenüber der Post, ist ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang, gut heizbar, auf die Straße gehend, sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. 5.4.

Zwei schöne Zimmer

in ruhigem Hause sind unmöbliert sofort zu vermieten: Gartenstraße 41 im 3. Stock.

Ein unmöbliertes Zimmer,

auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Gottesauerstraße 7.

Zimmer mit Pension.

*3.2. Zwei fein ausgestattete, große Zimmer (Salon und Schlafzimmer) mit 2 Betten sind im westlichen Stadtteil zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pension.

2.1. Amalienstraße 71 sind im 3. Stock (Ausfahrt auf den Kaiserplatz) 2 freundliche, möblierte Zimmer mit guter Pension bei besserer Familie auf sofort oder später zu vermieten.

Stallung zu vermieten.

- Lessingstraße 1 ist Stallung bis zu 4 Pferden nebst Burschenzimmer und Heuspeicher sofort zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

3.3. Ein Student sucht ein möbliertes Zimmer event. mit Pension in ruhiger Gegend. Gest. Offerten unter Nr. 6183 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer mit Pension wird in der Nähe des Mühlburgerthores auf 15. Oktober von einem Beamten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 6193 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Für ein alleinstehendes Fräulein wird ein einfach möbliertes Zimmer auf sogleich gesucht. Zu erfragen Wielandstraße 28 im 2. Stock links.

* Ein größeres oder zwei kleinere fein möblierte Zimmer, nach der Straße gehend und mit besonderem Eingang, zum 1. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 6267 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Gesucht auf 1. Oktober im östlichen Stadtteil ein fein möbliertes Zimmer für einen Einjährig-Freiwilligen der Artillerie. Offerten unter Nr. 6263 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird auf 1. Oktober von einem Beamten ein gut möbliertes Zimmer in nicht zu großer Entfernung vom Justizgebäude. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 6258 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Pension gesucht.

*3.1. Ein allinstehendes Fräulein, Ende der 20er Jahre, geschäftskundig, sucht Pension in einer Familie, in welcher denselben Gelegenheit geboten ist, sich nützlich zu machen. Gest. Offerten unter Nr. 6264 an das Kontor des Tagblattes.

Pension-Gesuch.

Gesucht wird für einen jungen Mann ein einfaches Zimmer mit voller Pension zu möglichst billigem Preis. Offerten nimmt entgegen: Jul. Link, Buchhandlung.

Dienst-Anträge.

3.2. Gesucht sofort ein geheimes Mädchen für Küche und Hausarbeit bei guter Bezahlung den Tag über. Zu erfragen Kurvenstraße 21 in der Wirtschaft.

*3.3. Gesucht wird sofort oder auf's Ziel ein braves, fleißiges Mädchen, welches Lust hat zum Serviren und sich anderen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, gegen gute Bezahlung. Näheres im Gasthaus zur Krone, Mühlburg.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Gottesauerstraße 7.

* Auf's Ziel wird ein Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen sowie die sonstigen häuslichen Arbeiten besorgen kann. Näheres Leopoldstraße 18 im Laden.

Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und sonst alle Hausarbeiten verrichten kann, findet Stelle auf's Ziel. Zu erfragen Stadttheil Mühlburg, Rheinstraße 44 im Laden.

Ein kräftiges, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei guter Behandlung und hohem Lohn Stelle. Es wollen sich jedoch nur ehrliche Mädchen, welche auch Liebe zu Kindern haben, melden: Kronenstraße 25 im Laden.

Dienst-Gesuche.

*3.2. Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann sowie die Hausarbeit pünktlich besorgt, sucht Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 1, 2. Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern auf's Ziel. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann, sowie häusliche Arbeiten verrichtet, sucht Stelle für bürgerlichen Haushalt. Zu erfragen Bürgerstraße 15 im zweiten Stock.

*5.5. Es werden als erste Hypothek auf mittelgroße Häuser (Neubauten) in günstiger Lage

Kapitalien

von M. 5000, 8000, 12000 und 14000 auf sofort bezw. 23. Oktober zu möglichem Zinsfuß gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 6199 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hypotheken.

5.5. Der Vertreter einer großen coulantem deutschen Bodenkreditanstalt, welche Kapitalien mit höchster Beleihungsziffer zu den zeitgemäß günstigsten Bedingungen darleiht, ersucht um Anträge, möglichst mit Verlagschein. Offerten unter Nr. 6179 an das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

— Gegen gute Sicherheit werden von einem pünktlichen Hinszahler ca. 1500 bis 2000 Mark sofort aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 5875 niederzulegen.

Maler und Anstreicher

erhalten dauernde Beschäftigung bei
Carl Dieber, Maler,
Schützenstraße 2.

Maler und Anstreicher

erhalten dauernde Beschäftigung bei
J. Schneider, Rheinstraße 4,
Mühlburg.

2.1. Eine leistungsfähige **Fruchtmarmeladen- und Conservenfabrik** sucht für Karlsruhe und Umgegend einen tüchtigen, namentl. in kleineren Geschäften eingeführten

Vertreter.

Offerten unter Nr. 6266 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Per Oktober und November werden mehrere durchaus geschulte **Verkäuferinnen** sowie eine **Buchhalterin** und **Correspondentin**, ferner zwei **Lehrmädchen** gegen sofortige Vergütung gesucht. 2.1. 185. **Erster Karlsruher Bazar, Kaiserstr. 135.**

Arbeiterinnen-Gesuch.

Tüchtige, selbstständige Arbeiterinnen für **Mantel** finden dauernde Beschäftigung bei
L. S. Léon Söhne.

Mehrere tüchtige Verkäuferinnen,

welche mit der Kurz-, Weiß- und Wollwaarenbranche gut vertraut sind, werden per sofort bei hohem Salair nach auswärts gesucht. Offerten sind unter Nr. 6251 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Tüchtige Büglerinnen

finden sofort dauernde Beschäftigung.
Dampfwaschanstalt M. Pfützner.

Gesucht

nach Heidelberg in eine Fremden-Pension
eine junge Köchin.
Gefl. Offerten Heidelberg, Leopoldstraße 32, erbeten.

Stellen finden:

Hotelzimmermädchen, einfache Kellnerinnen, Mädchen, welche gut kochen können, Küchenmädchen für Wirtschaften bei hohem Lohn und eine Pensionshaushalterin durch **L. W. Unglück,** Bertholdstraße 40, Freiburg, Baden.

Mädchen-Gesuch.

Rum sofortigen Eintritt und 1. Oktober suche 3 Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, gute Zeugnisse besitzen und etwas Hausarbeit übernehmen. Hoher Lohn und gute Behandlung gesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine tüchtige Kellnerin

kann sofort eintreten: **Nowack-Anlage 19.**

Stelle-Antrag.

2.2. Eine ältere Person, welche im Hauswesen bewandert ist, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu melden **Mariensstraße 88** im Bureau.

Ein Küchenmädchen

für sofort gesucht im **Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 28.**

J. Küchenmädchen finden sofort die besten Stellen (monatlich 15 Mark und gute Behandlung) in den besten Restaurants, ebenso jüngere, tüchtige Kellnerinnen und Privatmädchen auf's Ziel; Stellen suchen sofort: **Büffetfräulein, Privat- und Hotelzimmermädchen** und eine einfache **Wirtschaftsköchin** durch **Frau Jasper, Schwanenstraße 36** im 2. Stod.

Offene kaufm. Lehrstelle.

3.2. In meinem **Materialwaaren- und techn. Drogen-Geschäfte en gros** ist sofort oder später eine **Lehrstelle** durch einen jungen Mann mit guter Schulbildung zu besetzen.
Max Schwab,
Akademiestraße 5.

Zwei zuverlässige Boten

zum 1. Oktober gesucht. Meldungen von 8—9 und 2—3 Uhr: **Mitterstraße 18** im 2. Stod bei **Pomplun.** *3.3.

Ausläufer,

14—16 Jahre alt, findet für leichte Arbeit dauernde Beschäftigung.
H. Voigt, Adlerstraße 9.

Fuhrknecht-Gesuch.

2.2. Ein tüchtiger Fuhrknecht findet sofort dauernde Stelle im Baugeschäft von **A. Elkuh, Bernshardstraße 5.**

Pferdeknecht-Gesuch

für zwei Pferde nach der **Spritzfabrik Egenstein.** Derselbe kann sogleich oder in acht Tagen eintreten. Zu melden beim **Verwalter** dortselbst.

Monatsstelle

findet ein Mädchen oder eine Frau, welche stink und gewandt in häuslichen Arbeiten ist. Näheres **Kriegstraße 40, eine Treppe hoch rechts.**

Stellen-Gesuche.

*3.2. Eine **elbische Beamtentochter, 20 Jahre alt,** welche gründlichen Unterricht in der franz. Sprache sowie im Klavierpiel ertheilen kann, auch Kenntnisse im Englischen besitzt, sucht bei größeren Kindern, als Stütze der Hausfrau oder sonst ihren Kenntnissen entsprechende Stellung bei bescheidenen Ansprüchen aber familiärer Behandlung. Auskunft erteilt **Inspektor Marx, Ruppurrerstraße 25.**

* Ein Fräulein aus sehr achtbarer Familie, welches die einfache und doppelte Buchführung versteht, eine gute Handschrift besitzt und im **Rechnen** bewandert ist, sucht passende Stellung unter bescheidenen Ansprüchen für hier oder auswärts. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 6262 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Näherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause oder in einem Geschäft. Zu erfragen **Bähringerstraße 57, 2. Stod, Hinterhaus.**

* Ein Fräulein, geübt in Confection und Kleider, das bis jetzt immer in dieser Branche gearbeitet hat, sucht für ein Geschäft zu arbeiten. Kleider sowie das Nähen von Confection werden angenommen. Näheres **Augartenstr. 24, 3. Stod, rechts.**

Empfehlung.

— Unterzeichnete empfiehlt sich im **Kleidermachen** für Damen und Kinder, sowie im **Umbändern** von Kleidern.

A. Glattacker Wittwe,
Friedenstraße 16 im 4. Stod.

Damenschneiderin,

eine perfekte, empfiehlt sich im **Anfertigen** eleganter wie einfacher **Damen- und Kinder-Garderoben** nach französischem Journale. Bei eleganter und bester Arbeit werden billige Preise zugesichert. Näheres **Kriegstraße 36** im Seitenbau, gegenüber dem Hauptbahnhof. 6.2.

Das Ausbessern

von Wäsche und Kleidungsstücken wird bestens besorgt; auch werden **neue Wäsche** und **Knabenhöschen** gut und dauerhaft angefertigt: **Karlstraße 26** im Hinterhaus.

* Perfekte Kleidermacherin

empfehle ich den geehrten Damen in der **Anfertigung** von **Damen- und Kinderkleidern, Capes** u. s. w. Näheres **Bähringerstraße 96** im 4. Stod.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm, Kleidermacher,**
7 **Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch.**
Schöne Arbeit. Billige Preise. *2.1.

Verloren.

* **Sonntag Nacht** wurden auf der Straße zwischen **Mühlburg** und **Knielingen** ein **Hut, ein Stod** und ein **Zugstiefel** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, die Gegenstände gegen gute Belohnung auf der **Bürgermeisterei Knielingen** abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein hübsches Haus im **Bahnhofstadtteil,** für jeden Geschäftsmann passend, mit **Hofthor, großem Platz** für **Berkstätte, Magazin** oder **Stallung** ist um billigen Preis und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6202 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein kleines Haus in nächster Nähe der neuen Schule vor dem **Mühlburgerthor** ist um billigen Preis zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6203 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

U Geschäftshaus-Verkauf.

3.2. Ein Haus, für jedes Geschäft passend, seiner guten Lage und Größe wegen, ist zu verkaufen. Alles Nähere durch **L. W. Unglück, Bertholdstraße 40, Freiburg, Baden.**

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ein **Zimmer-Badeapparat,** vorzügliche Construction, für kalte und warme Douche, hat im Auftrag sehr billig zu verkaufen: **Karl Breuning, Installateur, Bähringerstraße 76.**

* Ein gut erhaltener **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen: **Mariensstraße 83, 5. Stod.**

5.5. Pianino,

ganz neu, **Rußbaum, 7 Oktaven, schöner, starker Ton,** zu **M. 450** zu verkaufen: **Ruppurrerstraße 2, 2 Treppen.**

Ein **gebrauchter Kinderliegwagen** ist billig zu verkaufen: **Belfortstraße 11** im 2. Stod.

Herb zu verkaufen.

3.2. Ein **Herb,** gut erhalten, ist billig zu verkaufen: **Bahnhofstraße 4** im 2. Stod.

Herb-Verkauf.

2.1. Ein ausgezeichnetes **Herb** mit **großem Kupferschiff,** für eine **Wirtschaft** oder **Kostgeberei** geeignet, ist wegen **Verkleinerung** der **Haushaltung** billig zu verkaufen. Näheres **Friedrichsplatz 6.**

Kauf-Gesuch.

* Ein noch gut erhaltener, **wasserdichter Kastenwagen** zum **Malz** führen wird zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten mit **Preisangabe** beliebe man unter Nr. 6265 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbsingensstr. 21** im 2. Stod.

Zur gefälligen Beachtung! Ankauf.

— Empfehle mich im **Ankauf** getragener **Herren- und Damenkleider, Uniformen, Ueberzieher** und **Mantel** und bezahle für obige Gegenstände den reellsten Wert. Offerten bittet man zu richten an **S. Grossinger, Fasanenstraße 37.**

Möbel u. Betten.

— Zur **Completirung** meines neuen **Verkaufslokals** **Markgrafenstraße 12** gebrauche ich eine größere Anzahl **Möbel** und **Betten** und zahle hierfür die höchsten Preise. Gefl. Offerten erbittet **A. Reutlinger Wwo.,** **Markgrafenstraße 12 u. 14.**

3.3. Wer liefert

jede Woche **frischen Apfelmoss** zum **Wiederverkaufen?** Adressen unter Nr. 6195 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

S. M. Fischl,
 Antiquitäten-Handlung,
 Kaiser-Passage 38 u. 40,
 empfiehlt sich zum Ankauf von **Antiquitäten**, als: alten Möbeln, Uhren, Waffen, Porzellan, Kristall-Gegenständen, Kerzenlöstern, alten und neuen Bildern und Büchern, Silber- u. Goldgegenständen zc. zu den höchsten Preisen. Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus und nach auswärts.

Ankauf.
 Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
 Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,
 Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16/18.

Antike Uhren
 in Holz und Bronze werden gesucht bei **S. M. Fischl**, Antiquar, Kaiser-Passage 38 und 40. Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus, auch nach auswärts.

Dem geehrten Publikum
 empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhe u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen zc. und zahle die besten Preise. **J. Plachzinski**, Kaiserstraße 95, Sinaana Kronenstraße.

Kostlich-Gesuch.
 * Junger Kaufmann sucht bessern Privatkostlich. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6261 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Français.
 *21. Mesdemoiselles **Bonningue** ont l'honneur de prévenir les familles que, contrairement au bruit répandu, elles ne quittent pas Karlsruhe et continuent à donner des leçons de français. Conversation, littérature grammaira. S'adresser Stefaniensstrasse 49.

Zeichen- und Zuschneide-Schule
 (System **Schaack**, Wien)
 zur gründlichen Erlernung des Schnittzeichnens und praktischen Kleidermachens. Beste Referenzen zur Verfügung.
 14.10. **Geschw. Hirschmann**, Zähringerstraße 29 im 2. Stock.

Für Damen.
 — Es erlernt bei mir jede Dame das Zuschneiden u. Musterzeichnen gründlich in 14 Tagen nach neuester und leichtester Methode unter Garantie. Bei Nichterfolg in 14 Tagen erstattet Vehrgehalt zurück. Meldungen täglich.
Gr. Becker, Zuschneidelehrerin, Karl-Friedrichstraße 15.

Bücherei-Lehrkurs
 für Frauen und Mädchen.
 Gründliche Erlernung in einem Monat unter Garantie. *10.9.
 Anmeldungen und Eintritt jederzeit.
F. Mölter, Kaiserstraße 30, 3 Treppen hoch.

Uetzsches Tanz-Institut.
 21. Im Kursus III u. VI beginnt der Unterricht für die Damen schon diese Woche, zur Teilnahme werden noch

Damen u. Herren
 gewünscht. **Paul Wleok**, Kaiserstraße 170. Sprechst. v. 12-2 u. 4-6. Sonntags v. 10-12 Uhr.

Griechische Weine

Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:
 Marke **A B C D F G**
 18 M. 18 M. 60 Pf. 20 M. 40 Pf. 19 M. 12 M. 12 M.
 Weiss deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.
 Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer**, Neckargemünd.
 In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn **Gerhard Laspe**, Kaiserstrasse 54.

20.8.

Der Verband deutscher Kaffee-Importeure und Rösterbesitzer empfiehlt jeder sparsamen Hausfrau, welche guten gebrannt. Bohnenkaffee kaufen will

Hansa-Kaffee

in patentirter Cartonverpackung (strohgelbe Farbe), dessen grosse Vorzüge sind auf jedem Packet verzeichnet. Eine Probe wird dessen Preiswürdigkeit bestätigen. 1/2 Pfd.-Carton Nr. 1 M. 1.10, Nr. 2 M. 1.—, Nr. 3 M. —.90, Nr. 4 M. —.80.

Verkaufsstellen (durch Plakate kenntl.) in allen besseren Geschäften der Delicatessen- u. Colonialwarenbranche.

En gros für Baden, Elsass-Lothringen, Pfalz und Luxemburg bei der Els. Conserven-Fabrik u. Import-Gesellschaft, Strassburg (vormals Wwe. H. Ungemach & fils).
 Vertreter für Karlsruhe: **Jos. Wertheimer**, Kriegstrasse 3 a.



Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago:
Ein gutes Tafelwasser, rein, mild, erfrischend, reich an Kohlensäure und Mineralsalzen.

Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.
Jährlicher Versand: 4 Millionen Gefässe.
 Verkaufspreise: per 1/4 Krug oder Flasche 30 Pfg., per 1/2 Krug oder Flasche 23 Pfg., Bei 12 Gefässen 5% Rabatt.
 Leere 1/4 Krüge oder Flaschen werden à 5 Pfg. und leere 1/2 Krüge oder Flaschen à 3 Pfg. zurückgenommen.

- Niederlagen bei:**
- sämmtlichen hiesigen Apotheken, Lebensbedürfnissverein,
 - Gerhard Laspe,**
 - Herm. Munding,**
 - Gustav Bender,**
 - V. Merkle,**
 - Fr. Benzel,**
 - E. Neumann,**
 - L. Doerflinger,**
 - C. Roth,**
 - W. Erb,**
 - Hch. Rothweller,**
 - Robert Fritz,**
 - W. L. Schwaab,**
 - Karl Hager,**
 - Aug. Stenzel.**
 - M. Hofhelz,**
 - E. M. Jundt, Apotheker, Durlach.**
 - J. B. Klingele Nachfolger,**

Tanz-Unterricht.

Derselbe beginnt Anfang Oktober im oberen Saal des Café Nowack, für den westlichen Stadtheil im Gasthaus zur Rose (auch kann nach Wunsch der Teilnehmer ein anderes Lokal bestimmt werden). Gest. Anmeldungen nimmt entgegen **Georg Grosskopf**, Tanzlehrer, 19 Mittel 19, 3. Stock, zwischen Kreuz- u. Adlerstraße.

9.4. **A. Uetz'scher Tanz-Unterricht,**
Hirschstraße 16.

Hiermit erlaube ich mir, den werthen Eltern meine Mädchenstunden in empfehlende Erinnerung zu bringen. In den Privatkursen von Herren und Damen werden auch neuere Tänze gelehrt. Hochachtungsvoll **Augusto Uetz**, Institutstanzlehrerin.



Champagner-Weine

von **C. H. Mumm & Co., Reims,**
Schaumweine
von **Mathes Müller, Eltville a. Rh.,**
beste deutsche Marke,
empfiehlt zu Originalpreisen
G. Hartung,
Generalagent,
Blumenstraße 5, parterre.

3.2. **1895^{er}**

Neuen Wein

in zwei vorzüglichen Qualitäten à M. 45.— und M. 50.— pro 100 Liter franco hier offerirt

H. G. Roth,
Weingroßhandlung,
Bingen am Rhein.
Filiale: Karlsruhe, Lammstraße 1b,
Ecke des Birkels.



Aecht chinesis. Thee

in allen Preislagen,
bei 5 Pfund zum Engros-Preis,
empfiehlt

Hofdrogerie Carl Roth.

Chocolade

frisch eingetroffen die beliebten, ganz kleinen und großen

Katzenzungen mit Kaffeegeschmack,
sogen. **Moccabrödchen**, und
Katzenzungen mit Vanillegeschmack,
nach dem Gewicht offen,
Katzenzungen u. Mocabrödchen
in Cartons zu M. 4.—, M. 2.—,
M. 1.10 und 75 Pfg. bei

S. Blum, Adlerstr. 15, parterre.
(Rein Baden.)

Conditorei und Café
F. Mutterer,

Friedrichsplatz 8, Lammstraßen-Ecke,
empfiehlt ächten französischen Cognac
in allen Preislagen.

**Frankfurter Bratwürste,
neue Hellerlinsen,
selbsteingeschnittenes Filderkraut,
Salz- und Essiggurken**

empfiehlt

A. L. Beck, Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold. & silb. Medaillen.

PALMITIN-SEIFE

Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife
von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Sie haben in den besten
Gartenerzeugnissen und
Säften per Stück 25 Pf.



Zum Herbstbedarf

empfehle ich mein reichhaltiges, nun vollständig assortirtes Lager in Damen- und Herrenhandschuhen in Glacé- sowie dänischem Leder und leichten Winterhandschuhen.

Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant,
22. Kaiserstrasse 116.

Reizende Neuheiten

in vorgezeichneten, angefangenen und fertigen

Damen-Handarbeiten

sowie alle **Stickerel-Stoffe** und sonstige **Arbeits-Materialien** empfiehlt

Rudolf Wieser,

Erbprinzenstrasse 4, nächst dem Rondellplatz.
Artikel-Verzeichnisse gerne frei zu Diensten.

Wegen Umzug

verkaufe ich meine sämtlichen **Kücheneinrichtungsgegenstände** mit 20% Nachlaß aus.

Zu Email: Koch- und Bratpfannen, Toilette-Eimer und Kannen, Buntformen, Spülwannen, Kaffeekannen und Maschinen.

Zu Lackier-Artikeln: Gläserwannen, Toilette-Eimer und Kannen, Brief- und Schlüsselkasten und Servirbretter.

Zu Holzwaaren: sämtliche Küchenartikel, Gewürzschränke, Servirtische und Etagären.

Einnachgläser und Steinhäfen in allen Größen.

4.3. **Friedrich Knab,**
Kaiserstraße 143, Eingang Lammstraße.

Einem hochverehrlichen Publikum

zur gefl. Kenntnissnahme, dass wir heute am hiesigen Platze eine

3.3.

Musikalienhandlung

eröffnet haben.
Wir empfehlen uns und bitten um geneigtes Wohlwollen.

B. Kiener & Cie.,

Musikalienhandlung,
Sortiment und Verlag,
Karl-Friedrichstrasse 22 (Rondellplatz),
Eingang Erbprinzenstrasse.

Karlsruhe,
21. September 1895.

— 4156 —

Grisini empfiehlt täglich 3 mal frisch *Soßbäckerei Kasper*, *Vintenheimerstr. 3.*

Das Beste
für Personen mit empfindlicher
Haut,
für die Damenwelt (alt u. jung),
für die Säuglinge
und
für Kinder.



Zwiegespräch.

- A.** Rathe mir doch, was beginnen, jedesmal nach dem Waschen klagen meine Kinder über Brennen, Spannen und Jucken, namentlich im Gesichte.
- B.** Ganz begreiflich, die Kinder haben eine leicht reizbare und sehr empfindliche Haut und Du wäschst sie mit scharfer schlechter Seife. Probire einmal die vortreffliche *Doering's Seife mit der Eule*, ich garantire es wird anders sein. Aber habe Acht, daß Du die ächte bekommst, die ächte kostet 40 Pfg. und heißt mit der Eule. Die gefälschte wird natürlich billiger verschleudert, aber Du bist auch mit ihr angeführt. Also Vorsicht!

Analyse

über die

Doering's Seife mit der Eule

Fettsäuren	81,85
Natron	9,64
Wasser u. Verlust	8,51
	100,00

December 1895.

2.2.

Dienstag, 1. Oct., beginnen in Karlsruhe wieder neue **Schönschreib-Kurse.**

Schönschreib-Unterricht.

Kalligr.-Lehrer
Gebr. Gander.

Hof-Kalligraph Gander's Schreibmethode.

Kurse für Kaufleute, Beamte, Gewerbetreibende etc., sowie für Damen (separat) und Schulklassen.

Selbst denjenig., welche in Anbetracht ihres Berufes nur wenig die Feder geführt, kann der beste Erfolg zugesichert werden. In 2 bis 3 Wochen wird jede, selbst die schlechteste Handschrift zu einer schönen umgebildet, Honorar M. 15. (Deutsch. Lat. Ronde.) Auswärtige können den Unterricht in wenigen Tagen beenden; auch briefl. Prospekt gratis.

8.3. **Anmeldungen** werden baldigst und spätestens **Dienstag, 1. Oct.,** erbeten **Kreuzstrasse 33, Karlsruhe.**

Darmstädter Hof.
Neuen, süssen Dürkheimer.

Linden-Blüthen-Honig,

feinste Qualität und ächt, empfiehlt am Donnerstag auf dem untern Markte, gegenüber den Herren Gebrüder Faber, und am Freitag auf dem Ludwigplatz.

Bienenzüchter **Ottendörfer,**
Wörsingen.

Dankagung.

Für die zahlreiche Theilnahme bei der Beerdigung unjeres Bruders

Karl Kraus, Expeditionsassistent, und bei dem Trauergottesdienste für denselben sprechen wir besonders den verehrten Herren Kollegen des Verstorbenen unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Karlsruhe, den 23. September 1895.

Im Namen der Verwandten:
Sch. Kraus, Stadtpfarrer.

Abonnements

auf **Münchener Neueste Nachrichten**, vierteljährlich **3 Mark** (täglich zwei Ausgaben), frei in's Haus, werden angenommen von
J. Gäng, Kolporteur,
Zähringerstrasse 39.

Instrumentalverein Karlsruhe,
unter dem Protektorat Sr. Grossh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden,
Mittwoch den 25. September 1895,
Abends 8 Uhr,
in den neuen Sälen des Hotels „zum grünen Hof“,
Kriegstrasse, Eingang unmittelbar neben dem Postgebäude,

I. Musikalische Abendunterhaltung mit Solo-Vorträgen,

wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen und bemerken, daas die für das im Juli d. J. ausgefallene Gartenfest ausgestellten Karten für Einzuführende hiezu Giltigkeit haben.

Der Vorstand.

2.2.

Telephon 255.

Dr. Kux & Finner,

Birkel 30.

Hauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen.

Möbel-Ausstellung

Kaiserstraße 97, bei der Kronenstraße.

Eröffnung meines neuen, großen Ladens sowie meiner großen Magazine, enthaltend in reichster Auswahl:

einfache und bessere Möbel aller Art,

gewichste und polirte Schlaf-, Wohn-, Esszimmer- und Salon-Einrichtungen in hübschen, neuen Zeichnungen,

vollständige Betten mit großer Auswahl von Bettstellen, Teppichen, Bettfedern, sowie besondere Bettfederräume zum Füllen der Betten, Polstermöbel, Küchenmöbel.

Große Schreiner- und Tapezierwerkstätten zur Selbstanfertigung, daher weitgehendste Garantie.

Ich lade Jedermann zur Besichtigung dieser großen Verkaufsräume freundlichst ein. Kein Kaufzwang.

Anerkannt reelle, gewissenhafte Bedienung. Billigste hiesige Preise bei

R. Dewerth, größtes Möbellager,

8.2.

Kaiserstraße 97.

Durlacherstraße 97.

Oefen.

Junker & Ruh-Oefen

zu Fabrikpreisen,

Oefen amerik. Systems,

Füllreguliröfen aller Arten,

Irische Oefen,

Cadé's Patent-Kaminofen,

Säulenöfen, gew. und mit Regulir-
einrichtung für größere Lokale,

Ovalöfen u. Eisthalöfen,

Transportable Waschkessel, Kochherde, Kohlenbecken,

Kohlenlöffel, Feuergerätheständer, Ofenschirme etc.

empfehlte in großer Auswahl

20.8.



L. J. Ettlenger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß die

Neuheiten für Herbst u. Winter

in farbigen Kleiderstoffen, schwarzen Kleiderstoffen, schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Jacken, Capes, Kragen, Plüsch-Umhängen, Regenmänteln, Radmänteln, Costümes, Morgenkleidern, Blousen, Unterröcken, Kindermänteln, Kinderkleidern, Knaben-Anzügen u. s. w. in großer Auswahl eingetroffen sind.

Reste von Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Weißwaaren, Burkins u. s. w.

sind jeweils **Freitags** zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Leipheimer & Mende,

Grossherzogliche Hoflieferanten,

86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen in grosser Auswahl ihre

Neuheiten

für **Herbst** in

Tuchstoffen

zu

Anzügen, Hosen, Paletots, Havelocks, Kaisermänteln.

65.

Für **Festgeschenke**

empfehle mein grosses Lager in Stichen, Radierungen, Gravüren etc. in allen Grössen und Preislagen.

E. Büchle,

Kunsthandlung und Rahmenfabrik,
Kaiserstrasse 149.

Einrahmungen

in einfacher und reicher Ausführung empfiehlt in grosser Auswahl und sorgfältiger Arbeit bei bekannt billiger Berechnung

E. Büchle,

Kunsthandlung und Rahmenfabrik,
Kaiserstrasse 149.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.